# Jahresbericht der Radio- und Fernsehveranstalter Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2011 (1.1.2011 bis 31.12.2011) Rechtsgrundlage RTVO Art. 27

A. Allgemeir	TELE TOP				
A2. Name und Adres Name des Veranstal	sse des Veranstalters ters	TELE TOP	AG		
Strasse	Bürglistrasse	Hausr	nummer	31A	
PLZ	8400		Ort	Winterthur	
Telephon	0522448800		Fax	0522448801	
E-Mail	guenter.heuberger@tele				
<b>Kontaktperson</b> Name	Heuberger		orname	Günter	
A3. Geschäftsleitung Wie setzte sich die G Geschäftsleitungsm	g Geschäftsleitung im Berid itglieder und deren Funk	chtsjahr zusam tion nennen.	men? Bit Funktion		
Heuberger	Günter		Geschäf	tsführer	

### **B.** Organisation

B1. Rechtsform des Veranstalters

Aktiengesellschaft

Verein Stiftung GmbH

Genossenschaft

Einzelfirma oder natürliche Person

Anderes:

**Pattlenskaltungsrat** 

Berichtsjahr einen Verwaltungsrat?

Ja Nein

Wie setzte sich der Verwaltungsrat im Berichtsjahr zusammen? Bitte alle
Verwaltungsratsmitglieder und deren Funktion nennen

Heuberger

Günter

Präsident und Delegie

Heuberger	Günter	Präsident und Delegierter
Baldauf	Martin	Mitglied
Schifferle	Heinrich	Mitglied
Winiker	Paul	Mitglied

1. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Akti Ier Genessenschaftskapitale an anderen Medienunternehmen sowie weiteren Unternehmen Beteiligung in Prozent	ame	Anteil in Franker	n Anteil	in Prozent (%)	Stimmrechtsanteil in
34. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Aktionäre und anderen Sergen und Seteiligung in Prozent					Prozent (%)
84. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Akti der Genossenschaftskapitals an anderen Medienunternehmen sowie weiteren Unternehmen Beteiligung in Prozent	Heuberger Günter		100		100
der Genossenschaftskapitals an anderen Medienunternehmen sowie weiteren Unternehmen Beteiligung in Prozent					
Heuberger Günter RADIO TOP 1343000 54	der Genossenschaft	skapitals an anderen Med Medienunternehmen	lienunternehmen so	wie weiteren Unterne	des Gesamtkapitals

B3. Übersicht über die Verteilung des Aktien-, Stamm- sowie Genossenschaftskapitals und der Stimmrechtsanteile

## C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und Stellenprozente (Stichtag 31.12.2011)

Bezahlte Festangestellte	Stellenprozente gesamt	
	1	(Vollzeitäquivalente)
Leitung: Redaktion / Moderation:	26	2280
Stagiaires Redaktion / Moderation:	1	100
Technik / Produktion:	7	660
Administration:	1	100
Werbeakquisition:	6	600
Anderes:	4	0
Freie Mitarbeit Bezahlte freie Mitarbeit:	Anzahl Beschäftigte	
Unbezahlte freie Mitarbeit:	0	

### C2. Aus- und Weiterbildung 2011 in Tagen und Kosten - nur Redaktion / Moderation

Festangestellte Redaktion / Moderation	Externe Aus- und 51 Weiterbildung	Tago	Kosten externe 20416 Aus- und Weiterbildung pro	Franke	Interne Aus- und 60Weiterbildung	Tage
		Tage	Jahr	FIAIIKE	II	rage
Stagiares Redaktion / Moderation	0		0		180	
Staglares Resauction/ Moderation		Tage		Franke	n	Tage
Freie Mitarbeiter/innen Redaktion /						
Moderation		Tage		Franke	n	Tage

D. Verbreitung
D1. Wie wurde das Programm 211 technisch verbreitet? Bitte zwischen analoger und digitaler Verbreitung unterscheiden (Mehrfachantworten möglich).

**Drahtlos-terretrisch** Analog (Radio: UKW)

Digital (Radio: DAB/DAB+; TV: DVB-T)

Radio: Wurde das Programm auch über ein DVB-T-Netzwerk verbreitet

### Leitungen (ohne Internet)

Analog

Digital

### D2. War Ihr Programm auch über Satellit empfangbar?

Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitung Nein

### D3. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten? (Mehrfachantworten möglich).

Das ganze Programm wurde ausschliesslich im Internet verbreitet

Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung

Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download

Einzelne Sendungen zum Download

Kein Internet-Angebot

## Enagenturen und Archivierung Anzahl abonnierte Agenturen: 2

#### E2. Archivierung

Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert? Langer als vier Monate

Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten

Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?

Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt? nur interne Benutzer/innen

auch externe Interessent/innen

## F. Programm

Wie lange wurde das Programm pro Tag verbreitet?
Taglich Wahrend 24 Stunden pro Tag
Weniger als 24 Stunden pro Tag
Wöchentlich während

F2. Programmübernahmen	F2.	Program	müberr	nahmen
------------------------	-----	---------	--------	--------

Programmlieferungen in Minuten pro Jahr

Wurden feste Programmbestandteile von anderen Veranstaltern oder Programmlieferanten übernommen?

Anteil aller Programmübernahmen - Angaben in Minuten pro Jahr; ohne	e Wiederholungen
Programmübernahmen in Minuten pro Jahr	Minuten pro Jahr
F3. Programmlieferungen	
Wurden feste Programmbestandteile an andere Veranstalter geliefert?	
Anteil aller Programmlieferungen - Angaben in Minuten pro Jahr; ohne	Wiederholungen

Minuten pro Jahr

### F4. Sendezeit in Minuten pro Jahr nach Sendungskategorie. Wiederholungen separat angeben.

Fiktion	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen	Non-fiktionale Unterhaltung	Total Minuten pro 7800 Jahr	6300 Wiederholungen
Information	240700	200200	Kultur/Bildung/Wisse	218000 nschaft	194000
Musik	1000	800	Sport	8000	6000
Service	23400	18900	Werbung	23600	21000
Anderes	3100	2400	Gesamtsendezeit	525600	449600

### G. Finanzielles Erfolgsrechnung per 31.12.2011

### Angaben in Franken

Aufwand Programm	2646614	
Technik	665592	
Verwaltung	1602657	
Betriebsaufwand	4914863	
davon Personal	2520781	
Notative ex		
Emfangsgebühren	0	
Werbung	1958335	
Sponsoring	433670	
Abonnementserträge		
Anzahl Abonnemente		
Erlösminderung	17660	(Minus; automatisch)
Übrige Erträge	143311	
Betriebsertrag	2517656	

## Abschluss des Fragebogens

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Einreichen" elektronisch absenden. Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.

ı	Bemerku	ingen zum F	rageboger	1		

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!